



Der Ritt auf der Schnecke –

Rechtliche Gleichstellung in der Bundesrepublik Deutschland (Aktualisierung 2011)

4. Fragen zum Text

4.1 Lassen sich Entwicklungsphasen der verfassungsrechtlichen Interpretation des Gleichberechtigungsgrundsatzes identifizieren? Welche sind das? Welche Ausnahmen von der strikten Gleichbehandlung der Geschlechter hat das Bundesverfassungsgericht zugelassen? Welche sind heute noch aktuell?

4.2 Lässt sich ein inhaltlicher Zusammenhang zwischen der Verfassungsinterpretation und den Regierungsepochen im Hinblick auf die Frauen-, Familien-, Arbeitsmarkt- und Gleichstellungspolitik feststellen?

4.3 Welche Meilensteine der Gesetzesreform lassen sich für das Ehe- und Familienrecht anführen? Gibt es Schritte zu einer Gewaltprävention für den häuslichen Bereich? Welche Rolle spielt die eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaft für die Rechtsentwicklung bzw. welche Rolle kann sie vielleicht spielen?

4.4 Welches Ziel strebte die Gesetzgebung auf dem Gebiet der Sozial- und Familienpolitik während der Regierungsära von Helmut Kohl an und mit welchem familienpolitischen Gesetz suchte sie es hauptsächlich zu erreichen? Hat die rot-grüne Bundesregierung demgegenüber Kurskorrekturen angebracht? Warum wurde das „neue Elterngeld“ mit Lohnersatzfunktion eingeführt; tat sich eine CDU-Ministerin damit leichter oder schwerer als eine Sozialdemokratin?

4.5 Welche Schritte hat die Gesetzgebung auf dem Gebiet des Arbeitsrechts unternommen, um Diskriminierung aufgrund des Geschlechts zu unterbinden? Gab es externe Einflüsse zur Effektivierung? Welche Rolle spielt die Forderung nach „Quoten“ für die Gleichstellung von Frauen im Erwerbsleben?

4.6 Wie verlief die Reformentwicklung im Recht des Schwangerschaftsabbruchs? Warum verneinte das Bundesverfassungsgericht das Recht der Selbstbestimmung von Frauen über den Abbruch einer Schwangerschaft? Wie lässt sich das Regelungsergebnis aus pragmatischer und wie aus grundrechtstheoretischer Sicht bewerten? Welche grundsätzliche Kritik an den Abtreibungsurteilen des Bundesverfassungsgerichts formuliert die Autorin? Wie

beurteilen Sie den weiteren Verlauf der Diskussion und Regelung für die Stammzellforschung und die Präimplantationsdiagnostik (PID)?

4.7 Welches Spannungsverhältnis sieht die Autorin zwischen der Geschlechtergleichstellung und der verfassungsrechtlich garantierten Eheförderung? Inwiefern wirkt die „Vergemeinschaftung“ der Eheleute in antiegalitärer Weise? Welche Reformforderungen für das Steuer- und Sozialsystem ergeben sich daraus?

4.8 Welche weiteren Herausforderungen bringt die Einwanderungsgesellschaft für Feministinnen mit sich?

5. Links zum Text

<http://www.bundesverfassungsgericht.de>

<http://curia.eu.int/de/index.htm>

http://www.europa.eu.int/comm/employment_social/equ_opp/index_de.htm

<http://www.bmfsfj.de>

<http://www.gender-mainstreaming.net>

<http://www.gleichberechtigung-goes-online.de/>

<http://www.genderkompetenz.info/>

http://www.migration-boell.de/web/diversity/48_71.asp

<http://www.dashoefler.de/Fachliteratur/Handb%C3%BCher/Frauen-und-Gleichstellungsbeauftragte/>

<http://www.fhverlag.de/streit.php>

<http://www.femina-politica.de/>

6. Literatur

Allmendinger, Jutta, 2009: Frauen auf dem Sprung. Wie junge Frauen heute leben wollen. Die Brigitte-Studie. München.

Andreß, Hans-Jürgen/Borgloh, Barbara/Güllner, Miriam/Wilking, Katja, 2003: Wenn aus Liebe rote Zahlen werden. Über die wirtschaftlichen Folgen von Trennung und Scheidung. Wiesbaden.

Baer, Susanne/Berghahn, Sabine, 1996: Auf dem Weg zu einer feministischen Rechtskultur? Deutsche und US-amerikanische Ansätze. In: Teresa Kulawik/Birgit Sauer (Hg.): Der halbierte Staat. Grundlagen feministischer Politikwissenschaft. Frankfurt a.M./New York. S. 223-280.

Bahr-Jendges, Jutta, 1991: Buchbesprechung zu Jutta Limbach „Gemeinsame Sorge geschiedener Eltern“, in: STREIT, Heft 1, S. 19 ff.



- Becker, Irene, 2008: Von Arbeitslosen- und Sozialhilfe zum ALG II: Verteilungswirkungen des Systemwechsels. In: Sigrid Betzelt/Joachim Lange/Ursula Rust (Hrsg.): Wer wird „aktiviert“ – und warum (nicht)? Loccumer Protokolle 79/08, Rehburg-Loccum, S. 69-86.
- Benda, Ernst, 1986: Notwendigkeit und Möglichkeit positiver Aktionen zugunsten von Frauen im öffentlichen Dienst. Gutachten im Auftrag der Leitstelle Gleichstellung der Frau. Hamburg/Freiburg.
- Bendkowski, Halina, 2009: Konflikte um der Freiheit willen sind unumgänglich. Im Interview von Sabine Berghahn und Petra Rostock. In: Berghahn/Rostock (Hrsg.): Der Stoff, aus dem Konflikte sind. Debatten um das Kopftuch in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Bielefeld, S. 473-493.
- Bendkowski, Halina, 2011: Queering the Burka? Über die Macht ferner Diskurse und die Ohnmacht naher Probleme oder die Dekonstruktion des Feminismus zu Lasten der Unsichtbaren. In: Sabine Berghahn/Ulrike Schultz (Hg.): Rechtshandbuch für Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte. Hamburg. 37. Lieferung, Januar 2011, Kap. 2.1 (Debatte über ein Burkaverbot).
- Berghahn, Sabine, 1993: Ehe und Familie in der Verfassungsdiskussion. Vom institutionellen zum sozialen Grundrechtsverständnis? In: Kritische Justiz, Heft 4, S. 397-418.
- Berghahn, Sabine, 1994: Das zweite Abtreibungsurteil: weder Klarheit noch Konfliktlösung. In: Gegenwartskunde, Heft 1, S. 53-64.
- Berghahn, Sabine, 1996: Juristen denken allmählich um – Bundesverfassungsgericht ändert seine Meinung zu Artikel 3 Grundgesetz. In: Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Frauen des Landes Brandenburg (Hg.): Mit Recht und Courage. Praxisnahes Rechtswissen für die Gleichstellungsarbeit. Potsdam, S. 28-38.
- Berghahn, Sabine, 1998a: Der Geist des Absoluten in Karlsruhe und die Chancen der Demokratie in der Abtreibungsfrage. Teil I und Teil II, In: Leviathan – Zeitschrift für Sozialwissenschaft. Heft 2, S. 253-269, Heft 3, S. 400-422.
- Berghahn, Sabine, 1998b: Zwischen marktvermittelter Geschlechtergleichheit im europäischen „Herrenclub“ und den patriarchalischen Traditionalismen von Mitgliedstaaten: Gibt es einen „Mehrwert“ der europäischen Gleichheitsentwicklung für Frauen? In: femina politica, Heft 2, S. 46-55.
- Berghahn, Sabine, 1999: Soll der Gesetzgeber in die familiäre Arbeitsteilung eingreifen? In: Brigitte Stolz-Willig/Mechthild Veil (Hg.): Es rettet uns kein höh'eres Wesen ... Feministische Perspektiven der Arbeitsgesellschaft. Hamburg, S. 112-137.
- Berghahn, Sabine, 2000: Ehegattensubsidarität und Gleichberechtigung. In: STREIT – feministische Rechtszeitschrift, Heft 4, S. 152-159.
- Berghahn, Sabine, 2001b: Auf Adlers Schwingen oder auf dem Rücken des Stiers? Zum Vorankommen von Frauen- und Gleichheitsrechten in der Europäischen Union. In: Eva Kreisky/Sabine Lang/Birgit Sauer (Hg.): EU. Geschlecht. Staat. Wien, S. 231-249.
- Berghahn, Sabine, 2002b: Supranationaler Reformimpuls versus mitgliedstaatliche Beharrlichkeit. In: Aus Politik und Zeitgeschichte, B 33-34/2002, S. 29-37.
- Berghahn, Sabine, 2003: Ehegrundrecht versus Gleichberechtigung? Tendenzen der steuerlichen Verfassungsrechtsprechung zu Art. 6 Abs. 1 Grundgesetz. In: femina politica, Heft 1, S. 46-55.
- Berghahn, Sabine, 2004a: Der Ehegattenunterhalt und seine Überwindung auf dem Weg zur individualisierten Existenzsicherung. In: Sigrid Leitner/Ilona Ostner/Margit Schratzenstaller (Hrsg.): Wohlfahrtsstaat und Geschlechterverhältnis im Umbruch. Was kommt nach dem Ernährermodell? Wiesbaden, S. 105-131.
- Berghahn, Sabine, 2004b: Ist die Institution Ehe eine Gleichstellungsbarriere im Geschlechterverhältnis in Deutschland? In: Maria Oppen/Dagmar Simon (Hrsg.): Verharrender Wandel. Institutionen und Geschlechterverhältnisse. Berlin, S. 99-138.
- Berghahn, Sabine/Maria Wersig, 2005a: Wer zahlt den Preis für die Überwindung der „Hausfrauenehe“? In: Familie, Partnerschaft, Recht, 11. Jg., Heft 12/2005, S. 508-511.
- Berghahn, Sabine/ Wersig, Maria 2005b: Vergemeinschaftung von (Ehe-)Partnern durch die Reformen der Agenda 2010 – eine Rückkehr zum „Geschlechtervertrag“ des 19. Jahrhunderts? In: Femina Politica, 14. Jg., Heft 2/2005, S. 84-95.
- Berghahn, Sabine, 2007a: Mit Ursula von der Leyen zu neuen Ufern? Aktuelle familienpolitische Betrachtungen. In: www.gender-politik-online.de unter „Aktuelles“.
- Berghahn, Sabine, 2007b: Verfassungsrecht und Verfassungswandel: Interpretationen zu Art. 3 und 6 des Grundgesetzes. In: Susanne Baer/Julia Lepperhoff (Hrsg.): Gleichberechtigte Familien? Wissenschaftliche Diagnosen und Perspektiven. Bielefeld. S. 44-68.
- Berghahn, Sabine, 2007c: Das Versprechen der Existenzsicherung durch die Ehe als „double bind“. In: Kirsten Scheiwe (Hrsg.): Soziale Sicherungsmodelle revisited. Existenzsicherung durch Sozial- und Familienrecht und ihre Geschlechterdimensionen. Baden-Baden, S. 67-83.
- Berghahn, Sabine, 2007d: Das System des Ehegattenunterhalts – ein Konzept für das 21. Jahrhundert? In: dieselbe (Hrsg.): Unterhalt und Existenzsicherung. Recht und Wirklichkeit in Deutschland. Baden-Baden, S. 27-54.
- Berghahn, Sabine, 2008a: Und es bewegt sich doch ... Der Einfluss des europäischen Rechts auf das deutsche Arbeitsrecht. In: Ministerium für Generationen, Familie, Frauen und Integration des Landes NRW (Hg.): Frauen verändern EUROPA verändert Frauen. Düsseldorf, S. 205-221. Auch im Internet unter: www.mgffi.nrw.de/publikationen.



- Berghahn, Sabine, 2008b: Das Kopftuch und die Gleichheitsrechte in der EU. In: Ministerium für Generationen, Familie, Frauen und Integration des Landes NRW (Hg.): Frauen verändern EUROPA verändert Frauen. Düsseldorf, S. 283-293. Auch im Internet unter: www.mgffi.nrw.de/publikationen.
- Berghahn, Sabine, 2008c: Die „Bedarfsgemeinschaft“ gemäß SGB II: Überwindung oder Verfestigung des männlichen Ernährersmodells? In: Jürgen Klute/Sandra Kotlenga (Hg.): Sozial- und Arbeitsmarktpolitik nach Hartz. Göttingen, S. 143-168.
- Berghahn, Sabine, 2009: Ein Quadratmeter Stoff als Projektionsfläche. Gesetzliche Kopftuchverbote in Deutschland und anderen europäischen Ländern. In: www.gender-politik-online.de, unter Politisches System/Politikfelder. Juni 2009.
- Berghahn, Sabine/Rostock, Petra (Hrsg.), 2009: Der Stoff, aus dem Konflikte sind. Debatten um das Kopftuch in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Bielefeld.
- Berghahn, Sabine, 2010: Der Fluch des statuierten Dogmas. Edocs der FU: http://edocs.fu-berlin.de/docs/receive/FU_DOCS_document_000000004_827.
- Berghahn, Sabine, 1998a/2010: Der Geist des Absoluten in Karlsruhe und die Chancen der Demokratie in der Abtreibungsfrage. Teil I. In: Leviathan - Zeitschrift für Sozialwissenschaft. Heft 2, S. 253-269. Teil II: Heft 3, S. 400-422/2010; Wiederveröffentlichung 2010 online unter: http://edocs.fu-berlin.de/docs/receive/FU_DOCS_document_000000004_827.
- Berghahn, Sabine, 2011: EuGH korrigiert Europäische Richtliniensetzung zu Versicherungstarifen. In: Sabine Berghahn/Ulrike Schultz (Hg.): Rechtshandbuch für Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte. Hamburg. 38. Lieferung 2011, Kap. 2.4.3.
- Berringer, Christian, 2007: Die geplante Reform des Unterhaltsrechts. In: In: Sabine Berghahn (Hrsg.): Unterhalts und Existenzsicherung. Rechts und Wirklichkeit in Deutschland. Baden-Baden, S. 131-151.
- Betzelt, Sigrid, 2008: Was braucht die Forschung – was bietet die Statistik? Probleme der gendersensiblen Datenerfassung und –aufbereitung. In: Sigrid Betzelt/Joachim Lange/Ursula Rust (Hrsg.): Wer wird „aktiviert“ – und warum (nicht)? Loccum Protokolle 79/08, Rehburg-Loccum, S. 43-50.
- BMFSFJ 1998: Die Familie im Spiegel der amtlichen Statistik. 4. Aufl., Bonn.
- BMFSFJ 2009a: Grenzenlose Belästigung. Eine Handreichung für die Beratung. (Autorinnen: Julia Hurlmann, Irmgard Nauck, Dagmar Freudenberg). Berlin. http://www.bmfsfj.de/RedaktionBMFSFJ/Broschuerenstelle/Pdf-Anlagen/stalking-grenzenlose-bel_C3_A4stigung-materialie-110-2008.property=pdf,bereich=bmfsfj,sprache=de,rwb=true.pdf, 24.6.11.
- BMFSFJ 2009b: Elterngeld bei jungen Vätern immer beliebter. Meldung v. 4.12.2009, <http://www.bmfsfj.de/BMFSFJ/familie,did=132962.html>, 24.6.11.
- BMFSFJ 2010: Gewalt gegen Frauen in Partnerschaften. Eine sekundäranalytische Auswertung zur Differenzierung von Schweregraden, Mustern, Risikofaktoren und Unterstützung nach erlebter Gewalt. Berlin, 3. Auflage. <http://www.bmfsfj.de/RedaktionBMFSFJ/Broschuerenstelle/Pdf-Anlagen/gewalt-paarbeziehungen.property=pdf,bereich=bmfsfj,sprache=de,rwb=true.pdf>, 24.6.11.
- Bothfeld, Silke/Klammer, Ute/Klenner, Christina/Leiber, Simone/Thiel, Anke/Ziegler, Astrid, 2005: WSI-FrauenDatenReport 2005. Berlin.
- Böcker, Anna C., 2011: Weder gleich- noch que(e)rstellen. Heteronormativität, Reproduktion und Citizenship in den Debatten zur Lebenspartnerschaft. In: www.gender-politik-online.de, unter: Politisches System/Politikfelder. Mai 2011.
- Böttger, Barbara, 1990: Das Recht auf Gleichheit und Differenz. Elisabeth Selbert und der Kampf der Frauen um Art. II Grundgesetz. Münster.
- Breithaupt, Marianne, 1993: Der aufhaltsame Aufstieg des gemeinsamen Sorgerechts für geschiedene Eltern. In: Kritische Justiz, Heft 4, S. 419-437.
- Breithaupt, Marianne, 1998: Bemerkungen zur Kindschaftsrechtsreform, Teil I: STREIT, Heft 2, S. 62 ff.; Teil 2: STREIT, Heft 3, S. 98 ff.
- Busch, Anne/Holst, Elke, 2008: „Gender Pay Gap“: In Großstädten geringer als auf dem Land. In: DIW-Wochenbericht, Nr. 33/2008, S. 462-468.
- Butler, Judith, 1991: Das Unbehagen der Geschlechter. Frankfurt a.M.
- Butler, Judith, 1993: Kontingente Grundlagen. Der Feminismus und die Frage der Postmoderne in der Gegenwart. Frankfurt a.M.
- Butler, Judith, 1998: Haß spricht. Zur Politik des Performativen. Berlin.
- Cornell, Drucilla, 1990: The Doubly-Priced World: Myth, Allegory and the Feminine. In: Cornell Law Review 75, S. 644-699.
- Cornell, Drucilla, 1993: Transformations. Recollective Imagination and Sexual Difference, New York.
- Denninger, Erhard, 1994: Vom Elend des Gesetzgebers zwischen Übermaßverbot und Untermaßverbot. In: Herta Däubler-Gmelin u.a. (Hg.): Gegenrede. Aufklärung – Kritik – Öffentlichkeit. FS für Ernst Gottfried Mahrenholz. Baden-Baden, S. 561-572.
- Deutscher Frauenrat 2002: Offener Brief des Deutschen Frauenrates, des Deutschen Juristinnenbundes und der Arbeitsgemeinschaft berufliche Perspektiven für Frauen e.V. vom 6.11.2002. In: Aktuelle Informationen (des Deutschen Juristinnenbundes), Heft 4/2002, S. 30-32.
- Deutsches Jugendinstitut (DJI), 2010: Gemeinsames Sorgerecht nicht miteinander verheirateter Eltern, Endbericht. Im Auftrag des BMJ. Durchgeführt von



- Karin Jurczyk und Sabine Walper, München. BMJ Download:
http://www.bmj.de/SharedDocs/Downloads/DE/pdfs/Endbericht_Sorgerecht_final.pdf?blob=publicationFile, 22.6.11.
- Dworkin, Ronald, 1994: Die Grenzen des Lebens. Abtreibung, Euthanasie und persönliche Freiheit. Reinbek.
- Europäische Kommission, 2000: Für eine Rahmenstrategie der Gemeinschaft zur Förderung der Gleichstellung von Frauen und Männern (1001-2005). KOM (2000) 335 endgültig, 2000/0143 (CNS).
- Flügge, Sibylla, 1991: Ambivalenzen im Kampf um das Sorgerecht – die Geschichte der elterlichen Sorge und die aktuelle Diskussion um die „gemeinsame Sorge“. In: STREIT, Heft 1, S. 4 ff.
- Flügge, Sibylla, 2010: Sorge- und Umgangsrechte im Spannungsfeld der Persönlichkeitsrechte von Mutter, Vater und Kind. In: Sabine Berghahn/Ulrike Schultz (Hg.): Rechtshandbuch für Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte. Hamburg. 36. Lieferung 2010, Kap. 6.14.
- Freudiger, Kerstin, 1995: Selbstbestimmung der Frau und Verfassung. Die Auseinandersetzung um die Reform des § 218 StGB vor dem Bundesverfassungsgericht. Hannover.
- Frommel, Monika, 2000: Taugt das Embryonenschutzgesetz als ethisches Minimum gegen Versuche der Menschenzüchtung? In: Kritische Justiz, Heft 3, S. 341 ff.
- Frommel, Monika, 2009: Änderung des Schwangerkonfliktgesetzes: Steter Tropfen höhlt den Stein. Die von Konservativen seit langem geforderte Verschärfung der medizinischen Indikation ist nun Gesetz. In: Sabine Berghahn/Ulrike Schultz (Hg.): Rechtshandbuch für Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte. Hamburg. 32. Lieferung Okt. 2009, Kap. 2.2.2.
- Frommel, Monika, 2010: Der mühsame Prozess der Reform des § 218 StGB – Welche Rolle spielte die Neue Frauenbewegung 1968 bis heute? In: Sabine Berghahn/Ulrike Schultz (Hg.): Rechtshandbuch für Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte. Hamburg. 35. Lieferung Juli 2010, Kap. 7.4.
- Frommel, Monika, 2010: Der Streit um die Auslegung des Embryonenschutzgesetzes. In: Festschrift für Winfried Hassemer, hrsg. von Ulfried Neumann/Felix Herzog, C. F. Müller, 2010. S. 817-834.
- Gather, Claudia/Schmidt, Tanja/Schulze, Eva/Wascher, Eva, 2008: Selbständige Frauen in Berlin – Erste Ergebnisse aus verschiedenen Datenquellen im Vergleich. HTMI-Discussion Paper, 6/2008. Download von der Webseite: www.harriet-taylor-mill.de
- Geiger, Jutta/von Lampe, Claudia, 1994: Das zweite Urteil des Bundesverfassungsgerichts zum Schwangerschaftsabbruch. In: Jura, Heft 1, S. 20-30.
- Geyer, Christian, Hrsg. 2001: Biopolitik. Die Positionen. Frankfurt a.M.
- Gerhards, Jürgen/Neidhardt, Friedhelm/ Rucht, Dieter, 1998: Zwischen Palaver und Diskurs. Strukturen öffentlicher Meinungsbildung am Beispiel der deutschen Diskussion zur Abtreibung. Opladen.
- Graumann, Sigrid, Hrsg. 2001: Die Genkontroverse. Grundpositionen. Freiburg, Basel, Wien.
- Graumann, Sigrid/Schneider, Ingrid, Hrsg. 2003: Verkörperte Technik – Entkörperte Frau. Biopolitik und Geschlecht. Frankfurt a.M./New York.
- Grimm, Natalie, 2008: Geschlechtsspezifische Verteilungswirkungen des SGB II beim Zugang zu Leistungen. Kommentar. In: Sigrid Betzelt/Joachim Lange/Ursula Rust (Hrsg.): Wer wird „aktiviert“ – und warum (nicht)? Loccumer Protokolle 79/08, Rehburg-Loccum, S. 99-110.
- Groeben, Nadin, 2011: Braucht Man(n) einen finanziellen Anreiz für die Familienarbeit? Über den Einfluss finanzieller und gesellschaftlicher Rahmenbedingungen auf die Väterbeteiligung an Elternzeit und Familienarbeit am Beispiel Elterngeld. In: www.gender-politik-online.de, unter Politisches System/Politikfelder, Februar 2011.
- Hausen, Karin, 1997: Arbeiterinnenschutz, Mutterschutz und gesetzliche Krankenversicherung im Deutschen Kaiserreich und in der Weimarer Republik. Zur Funktion von Arbeits- und Sozialrecht für die Normierung und Stabilisierung der Geschlechterverhältnisse. In: Ute Gerhard (Hg.): Frauen in der Geschichte des Rechts. München, S. 713-743.
- Heiliger, Anita, 2000: Vaterrecht um jeden Preis. In: STREIT, Heft 4, S. 161-163.
- Hoerster, Norbert, 1991: Abtreibung im säkularen Staat. Argumente gegen den § 218. Frankfurt a.M.
- Hoffmann, Heidi, 2003: Feministische Diskurse über moderne Reproduktionstechnologien. In: Sigrid Graumann/Ingrid Schneider (Hrsg.): Verkörperte Technik – Entkörperte Frau. Biopolitik und Geschlecht. Frankfurt a.M./New York, S. 82-94.
- Holst, Elke, 2011: Verringerung des Gender Pay Gap: Fast wurde vergessen daran zu arbeiten. In: DIW-Wochenbericht 12/2011.
- Holzleithner, Elisabeth, 2009: Der Kopftuchstreit als Schauplatz der Debatten zwischen Feminismus und Multikulturalismus: Eine Analyse entlang der Bedingungen für Autonomie. In: Berghahn/Rostock (Hrsg.): Der Stoff, aus dem Konflikte sind. Debatten um das Kopftuch in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Bielefeld, S. 341-359.
- Institut der deutschen Wirtschaft Köln (IW), 2010: Lohnlücke. Knackpunkt Kinderbetreuung. Unter: <http://www.iwkoeln.de/Publikationen/iwd/Archiv/tabid/122/articleid/30645/sq/gender;pay;gap;gap/portalid/0/Default.aspx>, 26.6.11.
- John, Barbara, 2009: Rückblick auf die Initiative „Auf-ruf wider eine Lex Kopftuch“. In: Berghahn/Rostock (Hrsg.): Der Stoff, aus dem Konflikte sind. Debatten um das Kopftuch in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Bielefeld, S. 465-472.
- Kerschbaumer, Judith/Veil, Mechthild, 2002: Frauen und ihre Alterssicherung. In: Streit – feministische Rechtszeitschrift, Heft 3, S. 105-110.



- Klammer, Ute et al., 2000: WSI-Frauendatenreport, Berlin.
- Kocher, Eva/Laskowski, Silke R./Rust, Ursula/Weber, Ingrid, 2010: Gleichstellung der Geschlechter in der Privatwirtschaft – gibt es noch Handlungsbedarf des Gesetzgebers? In: Christine Hohmann-Dennhardt/Marita Körner/Reingard Zimmer (Hrsg.): Geschlechtergerechtigkeit. FS für Heide Pfarr. Baden-Baden, S. 117-146.
- Kollek, Regine, 2002: Präimplantationsdiagnostik. Embryonenselektion, weibliche Autonomie und Recht. 2. Aufl. Tübingen und Basel.
- Körner, Marita, 2010: Frauen in die Aufsichtsräte – die skandinavischen Regelungen verbindlicher Teilhabe als Modell für Deutschland. In: Christine Hohmann-Dennhardt/Marita Körner/Reingard Zimmer (Hrsg.): Geschlechtergerechtigkeit. FS für Heide Pfarr. Baden-Baden, S. 218-231.
- Krell, Gertraude/Winter, Regine, 2004: Diskriminierung von Frauen bei der Entgelt differenzierung: Wege zu einer diskriminierungsfreieren Arbeitsbewertung. In: www.gender-politik-online.de, unter: Politisches System/Politikfelder.
- Krell, Gertraude/Riedmüller, Barbara/Sieben, Barbara/Vinz, Dagmar (Hg.), 2007: Diversity Studie. Grundlagen und disziplinäre Ansätze. Frankfurt/New York.
- Kritische Vierteljahresschrift für Gesetzgebung und Rechtswissenschaft, Sonderheft 1/1993.
- Langelüddeke, Anne/Rabe, Birgitta, 2001: Auswirkungen der Rentenstrukturreform auf die Alterssicherung von Frauen. In: femina politica, Heft 1, S. 80-85.
- Leibfried, Stephan/Tennstedt, Florian (Hg.), 1985: Politik der Armut und die Spaltung des Sozialstaats. Frankfurt a.M.
- Leicht-Scholten, Carmen, 2000: Das Recht auf Gleichberechtigung im Grundgesetz. Die Entscheidungen des Bundesverfassungsgerichts von 1949 bis heute. Frankfurt a.M./New York.
- Lewalter, Sandra, 2011: Der Erste Gleichstellungsbericht der Bundesregierung. In: Sabine Berghahn/Ulrike Schultz (Hg.): Rechtshandbuch für Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte. Hamburg. 39. Lieferung Juli 2011, Kap. 2.3.2.
- Limbach, Jutta/Eckertz-Höfer, Marion, 1993: Frauenrechte im Grundgesetz des geeinten Deutschlands: Diskussion in der gemeinsamen Verfassungskommission von Bundestag und Bundesrat und der Bundesratskommission Verfassungsreform. Dokumentation. Baden-Baden.
- LSVD (Lesben- und Schwulenverband Deutschland), 2010: Der lange Weg zur Lebenspartnerschaft. Unter: http://hannover.gay-web.de/huk/wissenswert/008_lebenspartnerschaft.htm, 9.12.2010.
- Mackinnon, Catharine, 1994: Gleichheit der Geschlechter: Über Differenz und Dominanz. In: Erna Appelt/Gerda Neyer (Hg.): Feministische Politikwissenschaft. Wien, S. 37-71.
- Maidowski Ulrich, 1989: Umgekehrte Diskriminierung. Quotenregelungen zur Frauenförderung im öffentlichen Dienst und in den politischen Parteien. Berlin.
- Maihofer, Andrea, 1991: Eine notwendige Ergänzung des Gleichberechtigungsartikels. In: Feministische Studien extra „Frauen für eine neue Verfassung“. Sonderheft 1991, S. 38-45.
- Maihofer, Andrea, 1994: Gleichberechtigung in der Differenz oder Gleichheit und Differenz. Zur Kritik des herrschenden Gleichheitsverständnisses. In: Jürgen Gebhardt/Rainer Schmalz-Bruns (Hg.): Demokratie, Verfassung und Nation. Die politische Integration moderner Gesellschaften. Baden-Baden, S. 345-363.
- Maihofer, Andrea, 1995: Geschlecht als Existenzweise. Macht, Moral, Recht und die Geschlechterdifferenz. Frankfurt a.M.
- Meuser, Michael, 2004: Gender Mainstreaming: Festschreibung oder Auflösung der Geschlechterdifferenz? Zum Verhältnis von Geschlechterforschung und Geschlechterpolitik. In: Derselbe/Claudia Neusüß (Hrsg.): Gender Mainstreaming. Konzepte, Handlungsfelder, Instrumente. Bundestzentrale für politische Bildung. Bonn, S. 322-336.
- Mika, Bascha, 2011: Die Feigheit der Frauen. Rollenfallen und Geiselmoralität. Eine Streitschrift wider den Selbstbetrug. München.
- Müller, Ursula, 2008: Gewalt: Von der Enttabuisierung zur Einfluss nehmenden Forschung. Wiesbaden 2008. In: Handbuch Frauen- und Geschlechterforschung, Teil III, S. 660-668.
- Neusüß, Claudia/Mädje, Eva, 1996: Frauen im Sozialstaat. Zur Lebenssituation alleinerziehender Sozialhilfeempfängerinnen. Frankfurt a.M./New York.
- Nüthen, Inga, 2011: Mein Bauch gehört mir: Von der Selbstbestimmung über 'unseren' Körper. Unter: www.gender-politik-online.de unter Politisches System/Politikfelder.
- Oberlies, Dagmar, 1997: Zur Entstehung des Embryos als Rechtssubjekt. In: STREIT – feministische Rechtszeitschrift, Heft 2, S. 51-61.
- Obermeyer, Sandra/Reibold, Caren, 2011: Die geschlechterparitätische Besetzung von Aufsichtsräten. Zum Stand der Diskussion und Fragen der Umsetzbarkeit, insbesondere einer gesetzlichen Quote. In: STREIT, H. 1/2011, S. 20-28.
- Odenbach, Daniela/Straub, Pia, 2000: Tendenzen der Rechtsprechung nach der Reform des Kindschaftsrechts. In: STREIT, Heft 4, S. 164-168.
- Ostner, Ilona, 1995: Arm ohne Ehemann? Sozialpolitische Regulierung von Lebenschancen für Frauen im internationalen Vergleich. In: Aus Politik und Zeitgeschichte, B 36-37/95, S. 3-12.
- Ostner, Ilona/Lewis, Jane, 1995: Geschlechterpolitik zwischen europäischer und nationalstaatlicher Regelung. In: Stephan Leibfried/Paul Pierson (Hg.): Standort Europa. Sozialpolitik zwischen Nationalstaat und Europäischer Integration. Frankfurt a.M., S. 196-238.



- Ostner, Ilona, 2004: Aus Anlass eines Geburtstags: „Gender and Welfare Revisited“. In: Sigrid Leitner/Ilona Ostner/Margit Schratzenstaller (Hrsg.): Wohlfahrtsstaat und Geschlechterverhältnis im Umbruch. Was kommt nach dem Ernährermodell? Wiesbaden, S. 44-61.
- Pfarr, Heide (Hg.), 2001: Ein Gesetz zur Gleichstellung der Geschlechter in der Privatwirtschaft. Edition der Hans-Böckler-Stiftung, Nr. 57, Düsseldorf.
- Pfarr, Heide M., 1988: Quoten und Grundgesetz. Notwendigkeit und Verfassungsmäßigkeit von Frauenförderung. Baden-Baden.
- Plett, Konstanze/Berghahn, Sabine, 2000: 100 Jahre BGB: Das Familienrecht als die (un)heimliche Verfassung des Patriarchats. In: Elisabeth Dickmann/Eva Schöck-Quinteros (Hg.): Barrieren und Karrieren. Die Anfänge des Frauenstudiums in Deutschland. Berlin, S. 363-382.
- Pötz-Neuburger, Susanne, 1999: Ein Jahr Sorgerechtsreform: Entwicklungen und Erfahrungen. In: STREIT, Heft 4, S. 147-152.
- Raasch, Sibylle, 1991: Frauenquoten und Männerrechte. Baden-Baden.
- Raasch, Sibylle, 2009: Stellungnahme des Deutschen Juristinnenbundes e.V. zur „Entgeltgleichheit zwischen Frauen und Männern“ vor dem Ausschuss für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, Ausschussdrucksache 16(13)419c, Berlin.
- Rabe, Heike/Kavemann, Barbara, 2005: Erfolge durch Kooperation im Bereich der Intervention bei häuslicher Gewalt in Deutschland – Ergebnisse neuerer Forschung. In: Neue Kriminalpolitik. Heft3/2005, S. 98-103.
- Radisch, Iris (2006): Der Preis des Glücks. In: Die Zeit v. 16. März 2006. Zeit-Online, unter: http://www.zeit.de/2006/12/Titel_2fMtter_12, 01.05.10.
- Reich-Hilweg, Ines, 1979: Männer und Frauen sind gleichberechtigt. Der Gleichberechtigungsgrundsatz in der parlamentarischen Auseinandersetzung 1948-1957 und in der Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts 1953 - 1975. Frankfurt a.M.
- Rommelspacher, Birgit, 2009: Feminismus und kulturelle Dominanz. Kontroversen um die Emanzipation der muslimischen Frau. In: Berghahn/Rostock (Hrsg.): Der Stoff, aus dem Konflikte sind. Debatten um das Kopftuch in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Bielefeld, S. 395-411.
- Rostock, Petra/Berghahn, Sabine, 2008: The Ambivalent Role of Gender in Redefining the German Nation: Between Universalism and Rejection of the 'Other'. In: Ethnicities. Vol. 8 (3), 245-364.
- Rostock, Petra/Berghahn, Sabine, 2009: Einleitung. Der Stoff, aus dem die Kopftuch-Konflikte sind. In: Berghahn/Rostock (Hrsg.): Der Stoff, aus dem Konflikte sind. Debatten um das Kopftuch in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Bielefeld, S. 9-29.
- Rudolph, Clarissa, 1996: Einflusspotentiale und Machtbarrieren. Frauenpolitik in der Verfassungsdiskussion. Baden-Baden.
- Rüling, Anneli/Kassner, Karsten, 2007: Familienpolitik aus der Gleichstellungsperspektive. Ein europäischer Vergleich. Hrsg. von der Friedrich-Ebert-Stiftung, Reihe: Forum Politik und Gesellschaft. Berlin.
- Rust, Ursula, 2001: Geschlechtsspezifische Neuregelungen der Rentenreform. In: Mitteilungen der Landesversicherungsanstalt Oberfranken und Mittelfranken, Nr. 12. S. 737-742.
- Rust, Ursula, 2008: Rechtliche Stellschrauben einer geschlechtergerechten Grundsicherung. In: Sigrid Betzelt/Joachim Lange/Ursula Rust (Hrsg.): Wer wird „aktiviert“ – und warum (nicht)? Loccumer Protokolle 79/08, Rehburg-Loccum, S. 29-33.
- Sachverständigenkommission zur Erstellung des Ersten Gleichstellungsberichtes der Bundesregierung: Neue Wege – gleiche Chancen. Gleichstellung von Frauen und Männern im Lebensverlauf. Gutachten an das BMFSFJ, Januar 2011, veröff. d. Fraunhofer-Gesellschaft, München, http://www.fraunhofer.de/Images/110509_Gleichstellungsbericht_final_tcm7-78851.pdf, 11.6.11.
- Sauer, Birgit, 2007: Diversity. Eine staats- und hegemonietheoretische Reflexion. In: Femina Politica, H. 1, S. 33-44.
- Sacksofsky, Ute, 1991/1996: Das Grundrecht auf Gleichberechtigung. Eine rechtsdogmatische Untersuchung zu Artikel 3 Absatz 2 des Grundgesetzes. Baden-Baden, 1. Auflage, in 2. Aufl. erschienen (1996).
- Sacksofsky, Ute, 2000: Steuerung der Familie durch Steuern. In: Neue Juristische Wochenschrift, Heft 27, S. 1896-1903.
- Sacksofsky, Ute, 2010: Einfluss des Steuerrechts auf die Berufstätigkeit von Müttern. In: Christine Hohmann-Dennhardt/Marita Körner/Reingard Zimmer (Hrsg.): Geschlechtergerechtigkeit. FS für Heide Pfarr. Baden-Baden, S. 363-377.
- Sacksofsky, Ute, 2011: Diskriminierungsverbot wegen sexueller Orientierung im Grundgesetz?! In: STREIT, Heft 1/2011, S. 32-39.
- Salgo, Ludwig, 1996: Zur gemeinsamen elterlichen Sorge nach Scheidung als Regelfall – ein Zwischenruf. In: Zeitschrift für das gesamte Familienrecht (FamRZ), Heft 8, S. 449-454, 450.
- Scheiwe, Kirsten, 2000: Geht die Gleichstellungspolitik im Regelungsgestrüpp des Arbeits- und Sozialrechts unter? In: STREIT, Heft 4, S. 147-151.
- Schiek/Dieball/Horstkötter/Seidel/Vieten/Wankel, 2002: Frauengleichstellungsgesetze des Bundes und der Länder. Köln, 2. Auflage.
- Schmidt, Tanja, 2008: Arbeitslose, die keine Leistungen beziehen. Erste Beschreibung dieser Gruppe auf Basis des SOEP. In: Sigrid Betzelt/Joachim Lange/Ursula Rust (Hrsg.): Wer wird „aktiviert“ – und warum (nicht)? Loccumer Protokolle 79/08, Rehburg-Loccum, S. 87-98.



- Schmitz, Heike/Schmidt-Denter, Ulrich, 1999: Die Nachscheidungsfamilie sechs Jahre nach der elterlichen Trennung. In: Zeitschrift für Familienforschung, Heft 3, S. 28-55.
- Schröttle, Monika, 2004: Lebenssituation, Sicherheit und Gesundheit von Frauen in Deutschland. Ergebnisse der ersten Repräsentativuntersuchung zu Gewalt gegen Frauen in Deutschland. Vortrag, Köln 13.01.2004, http://www.europarl.europa.eu/hearings/20050621/femm/schroettle2_de.pdf, 24.6.11.
- Schultz, Ulrike, 2008: Der Gender Pay Gap. Europäische Aktivitäten – Reaktionen in Deutschland. In: Ministerium für Generationen, Familie, Frauen und Integration des Landes NRW (Hg.): Frauen verändern EUROPA verändert Frauen. Düsseldorf, S. 229-236. Auch im Internet unter: www.mgffi.nrw.de/publikationen.
- Schwarzer, Alice, 2006: „Die Islamisten meinen es so ernst wie Hitler“. Interview mit Alice Schwarzer in: Frankfurter Allgemeine Zeitung v. 4.7.2006.
- Schweikert, Birgit, 2000: Gewalt ist kein Schicksal. Ausgangsbedingungen, Praxis und Möglichkeiten einer rechtlichen Intervention bei häuslicher Gewalt gegen Frauen unter besonderer Berücksichtigung von polizeirechtlichen und zivilrechtlichen Maßnahmen. Nomos Verlag, Baden-Baden.
- Schweikert, Birgit, 2001: Wer schlägt, der geht?! – Das geplante Gewaltschutzgesetz – Hintergrund, Chancen und offene Fragen. In: STREIT – feministische Rechtszeitschrift, Heft 2, S. 51-64.
- Schweikert, Birgit, 2002: Alles Gender – oder? Die Implementierung von Gender Mainstreaming auf Bundesebene. In: Silke Bothfeld/Sigrid Gronbach/Barbara Riedmüller (Hg.): Gender Mainstreaming – eine Innovation in der Gleichstellungspolitik. Frankfurt/New York, S. 83-105.
- Slupik, Vera, 1988: Die Entscheidung des Grundgesetzes für Parität im Geschlechterverhältnis. Zur Bedeutung von Art. 3 Abs. 2 GG in Recht und Wirklichkeit. Berlin.
- Spangenberg, Ulrike, 2007: Die Ehe und andere Unterhaltsgemeinschaften. Zur Berücksichtigung von Unterhaltungspflichten im Steuerrecht. In: Sabine Berghahn (Hrsg.): Unterhalts und Existenzsicherung. Rechts und Wirklichkeit in Deutschland. Baden-Baden, S. 289-303.
- Statistisches Bundesamt, 2011: 2010: Verdienstunterschiede von Frauen und Männern bleiben bestehen. Pressemitteilung Nr. 120 v. 24.3.2011.
- Stein, Peter, 2010: Geschlechterspezifische Aspekte des Kündigungsschutzes. In: Christine Hohmann-Dennhardt/Marita Körner/Reingard Zimmer (Hrsg.): Geschlechtergerechtigkeit. FS für Heide Pfarr. Baden-Baden, S. 279-295.
- Stiegler, Barbara, 2002: Wie Gender in den Mainstream kommt. Konzepte, Argumente und Praxisbeispiele zur EU-Strategie des Gender Mainstreaming. In: Silke Bothfeld/Sigrid Gronbach/Barbara Riedmüller (Hg.): Gender Mainstreaming – eine Innovation in der Gleichstellungspolitik. Frankfurt/New York, S. 19-40.
- Suck, Julia, 2010: Unterschiede, die einen Unterschied machen Der Zivile Solidaritätspakt (PACS) und die Eingetragene Lebenspartnerschaft – Anmerkungen im deutsch-französischen Vergleich. In: Feministische Studien, Heft 2/2010, S. 229-242.
- VAMV (Verband alleinerziehender Mütter und Väter), 2011: Gemeinsames Sorgerecht nicht miteinander verheirateter Eltern – Forschungsprojekt des BMJ spricht für das Antragsmodell. Verfasst von Sigrid Anderson und Edith Schwab. In: STREIT, Heft 1/2011, S. 44-48.
- Veil, Mechthild, 1993: Eine familienfreundliche oder frauenfreundliche Entscheidung? Das BVerfG vom 7. Juli 1992 zur Anrechnung von Kindererziehungszeiten im Rentenrecht. In: STREIT, S. 63-68.
- Voegeli, Wolfgang/Willenbacher, Barbara, 1988: Zur Restauration des Familienrechts nach dem 2. Weltkrieg. In: Hochschule für Wirtschaft und Politik (Hamburg) (Hg.): Restauration im Recht. Jahrbuch für Sozialökonomie und Gesellschaftstheorie. Opladen.
- Wahl, Angelika von, 1999: Gleichstellungsregime. Berufliche Gleichstellung von Frauen in den USA und in der Bundesrepublik Deutschland. Opladen.
- Wersig, Maria, 2006: Reproduktion zwischen „Lebensschutz“, Selbstbestimmung und Technologie. In: Lena Foljanti/Ulrike Lembke (Hrsg.): Feministische Rechtswissenschaft. Ein Studienbuch. Baden-Baden, S. 143-154 (Kap. VIII).
- Wersig, Maria/Künzel, Annegret/Berghahn, Sabine, 2006: Ehezentrierung statt staatsbürgerlicher Solidarität der Geschlechter – wohin führen die Reformen im deutschen System der Existenzsicherung? In: Ursula Degener/Beate Rosenzweig (Hrsg.): Die Neuverhandlung sozialer Gerechtigkeit. Wiesbaden, S. 301-319.
- Wersig, Maria, 2007a: Die Schnittstellen des Ehegattenunterhalts zum Arbeits-, Steuer- und Sozialrecht: Ehezentrierung als Grundlage des starken deutschen männlichen Ernährermodells. In: Sabine Berghahn (Hrsg.): Unterhalts und Existenzsicherung. Rechts und Wirklichkeit in Deutschland. Baden-Baden, S. 275-288.
- Wersig, Maria, 2007b: Gleichstellungspolitischer Durchbruch oder Kompromisspaket? Die Einführung des Elterngeldes. In: Kirsten Scheiwe (Hrsg.): Soziale Sicherungsmodelle revisited. Existenzsicherung durch Sozial- und Familienrecht und ihre Geschlechterdimensionen. Baden-Baden, S. 131-142.
- Wersig, Maria, 2008a: Gleichbehandlung Ehe und Lebenspartnerschaft. BVerfG nimmt Verfassungsbeschwerde zum Familienzuschlag nicht an; EuGH stärkt Anwendungsbereich der Richtlinie 2000/78/EG. In: Sabine Berghahn/Ulrike Schultz (Hg.): Rechtshandbuch für Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte. Hamburg. 27. Lieferung 2008, Kap. 2.4.5.



- Wersig, Maria, 2008b: Das neue Unterhaltsrecht im Überblick. In: Sabine Berghahn/Ulrike Schultz (Hg.): Rechtshandbuch für Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte. Hamburg. 26. Lieferung 2008, Kap. 6.3.
- Wersig, Maria, 2010: Bundesverfassungsgericht zu Hartz IV-Regelsätzen: Soziokulturelles Existenzminimum muss realitätsgerecht und nachvollziehbar bemessen werden. In: Sabine Berghahn/Ulrike Schultz (Hg.): Rechtshandbuch für Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte. Hamburg. 34. Lieferung April 2010, Kap. 2.4.4.
- Wersig, Maria, 2011a: Keine „Dreiteilungsmethode“ beim nahehelichen Unterhalt – Verfassungsgericht stärkt Rechte geschiedener Frauen. In: Sabine Berghahn/Ulrike Schultz (Hg.): Rechtshandbuch für Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte. Hamburg. 38. Lieferung Januar 2011, Kap. 2.4.5.
- Wersig, Maria, 2011b: „Römer“-Entscheidung: Europäischer Gerichtshof rügt niedrigere Zusatzversorgung für eingetragene Lebenspartner. In: Sabine Berghahn/Ulrike Schultz (Hg.): Rechtshandbuch für Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte. Hamburg. 39. Lieferung Juli 2011, Kap. 2.4.8.
- WiBIG 2004/2010 (Wissenschaftliche der Interventionsprojekte gegen häusliche Gewalt): Gemeinsam gegen häusliche Gewalt. Kooperation, Intervention, Begleitforschung. Erstmals 2004, inzwischen 3. Aufl. 2010, Berlin, hrsg. vom BMFSFJ (Download unter BMFSFJ Publikationen, Forschungsberichte).
- Winter, Regine, 2010: Diskriminierungsfreie(re) Entgeltgestaltung – leider immer noch ein Prinzip ohne Praxis. In: Christine Hohmann-Dennhardt/Marita Körner/Reingard Zimmer (Hrsg.): Geschlechtergerechtigkeit. FS für Heide Pfarr. Baden-Baden, S. 320-333.
- Wiese, Kirsten, 2010: Arbeitsgericht Stuttgart zur Ablehnung einer Bewerberin wegen ihrer ostdeutschen Herkunft: „Ossis“ sind keine Ethnie. In: Berghahn/Schultz (Hg.): Rechtshandbuch für Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte. Hamburg, Loseblattsammlung, Lieferung 35, Juli 2010, Kapitel 2.4.1.
- Wiese, Kirsten, 2011: Bundesarbeitsgericht zur Ablehnung einer muslimischen Bewerberin durch das Diakonische Werk Hamburg: Keine religiöse Ungleichbehandlung wegen Fehlens objektiver Eignung. In: Berghahn/Schultz (Hg.): Rechtshandbuch für Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte. Hamburg, Loseblattsammlung, Lieferung 37, Januar 2011, Kapitel 2.4.2.
- Zenz, Gisela/Salgo, Ludwig, 1983: Zur Diskriminierung der Frau im Recht der Eltern-Kind-Beziehung. Band 133 der Schriftenreihe des Bundesministers für Jugend, Familie und Gesundheit. Stuttgart, Berlin, Köln, Mainz.
- Ziegler, Astrid/Gartner, Hermann/Tondorf, Karin, 2010: Entgeltdifferenzen und Vergütungspraxis. In: Projektgruppe GiB: Geschlechterungleichheiten im Betrieb: Arbeit, Entlohnung und Gleichstellung in der Privatwirtschaft. Berlin, S. 271-346.
- Zimmer, Reingard, 2010: Geringfügige Beschäftigung von Frauen – ein prekärer Zustand. In: Christine Hohmann-Dennhardt/Marita Körner/Reingard Zimmer (Hrsg.): Geschlechtergerechtigkeit. FS für Heide Pfarr. Baden-Baden, S. 296-310.